



Jinwar

Liebe Freund*innen von JINWAR.

Als Frauen aus JINWAR senden wir euch diese Grüße, ebenso wie einen Aufruf.

Wie ihr vermutlich alle mitbekommen habt, haben sich die Drohungen der Türkei in die Realität verwandelt. Diese Attacke auf die Föderation Nord- und Ostsyrien ist ein direkter und existenzieller Angriff auf unser Leben, unsere Lebensgrundlagen, unsere Gesellschaft, unsere Ziele und Kämpfe als Frauen.

JINWAR ist nur einer von vielen Orten, die im Falle einer türkischen Besatzung, in Gefahr sind zerstört zu werden. Das Dorf liegt sehr nah an der Grenze zur Türkei. Es liegt in der Autonomie Region Nord- und Ostsyrien, die 2014 offiziell ausgerufen wurde, als ein Projekt in dem viele verschiedene Menschengruppen friedlich gemeinsam leben. Seine Wurzeln liegen im historischen Kampf der Kurd*innen für politische Anerkennung, Gleichheit und Demokratie.

Ohne die Rojava Revolution und die Erfahrungen der Frauenkämpfe, die an verschiedenen geografischen Orten in der Geschichte gemacht wurden, würde JINWAR nicht existieren. Es ist fast drei Jahre her, dass die ersten Vorbereitungen für den Aufbau von JINWAR unternommen wurden. Seitdem gab es viele Entwicklungen, tausende Menschen unterstützen uns im Aufbau, das Dorf wächst und ist zu einem gut bekanntem und lebendigen Ort geworden, der wichtig für viele Menschen in der ganzen Region ist. Frauen und Kinder leben hier, bauen ein kommunales Leben auf, lernen, teilen, arbeiten auf den Feldern und im Garten oder in der Bäckerei, der Akademie, der Schule, dem Dorfladen und dem Gesundheitszentrum.

JINWAR steht für die Realisierung des Traums eines freien Lebens, die Möglichkeit, das Frauen ihre Stärke gemeinsam entfalten, ihr Wissen weitergeben und erweitern und ein kommunales und alternatives Leben in allen Bereichen aufbauen – zum Trotz aller Attacken und Schwierigkeiten, die Teil dieses Weges waren und sind.

Wir dürfen nicht akzeptieren, dass zerstört wird was so viele aufgebaut haben.

Wir fordern alle Menschen, besonders Frauen* auf den Widerstand zu unterstützen.

Lasst uns vereint und laut unsere Stimmen erheben und Aktionen für die Freiheit der Frauen durchführen, lasst uns für Alternativen kämpfen.

Lasst uns uns gegenseitig beschützen und verteidigen vor den Attacken des türkischen Staates und alle andere Formen patriarchaler Gewalt und Unterdrückung.

Jin, Jiyan, Azadi!